

Die vorliegenden **Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)** regeln die Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und der Alcomo AG, Ackerstrasse 45, 8610 Uster (nachstehend als „wir“ bzw. „uns“ bezeichnet).

1 Allgemeines, Bestellung, Auftrag

- 1.1 Falls nicht anders schriftlich vereinbart, erfolgen alle unsere Lieferungen und Leistungen aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), die stets Vertragsbestandteil werden. Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen unserer Kunden werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn wir deren Einbezug vor oder bei Vertragsabschluss ausdrücklich schriftlich anerkennen. Gegenbestätigungen unserer Kunden mit abweichenden Bedingungen wird bereits jetzt ausdrücklich widersprochen.
- 1.2 Alle Absprachen, die für uns von unseren Beauftragten, Vertretern und Mitarbeitern getroffen werden, sind für uns erst dann verbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt und diese Bestätigung von einem Zeichnungsberechtigten unterzeichnet wurde.
- 1.3 Abänderungen und Ergänzungen der getroffenen Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit unserer schriftlichen Bestätigung.
- 1.4 Wird ein Auftrag annulliert, so muss dies von Kundenseite schriftlich, per E-Mail, per Fax oder per Post erfolgen. Die bis dahin entstandenen Kosten, das anteilmässige Honorar, sowie Ersatz für allfällige weitere Schäden werden in Rechnung gestellt.
- 1.5 Eine Annahmeverweigerung von Lieferungen gilt nicht als Kündigung oder Annullierung.
- 1.6 Der Kunde hat den Auftrag klar zu formulieren. Falls ein Auftrag unklar erteilt wird, haftet der Kunde.
- 1.7 Preislisten enthalten unverbindliche Informationen und Richtpreise. Offerten sind, falls nicht anders ausgewiesen, für drei Monate gültig ab Erstellungsdatum der Offerte.
- 1.8 Die Präsentation der Waren und/oder Dienstleistungen auf unserer Webseite und unserer Software/App stellt kein bindendes Angebot durch uns dar. Erst die Bestellung der Ware und/oder Dienstleistung durch den Kunden ist ein bindendes Angebot des Kunden zum Abschluss eines entsprechenden Vertrages.
- 1.9 Telefonisch an uns erteilte Aufträge werden nur angenommen, wenn sie vom Kunden per Fax, per E-Mail oder per Post bestätigt werden.
- 1.10 Erst mit der Zustellung unserer schriftlichen Auftrags-/Bestellbestätigung an den Kunden kommt der Vertrag zustande.

2 Preise und Lieferfristen

- 2.1 Sämtliche Preise verstehen sich ohne Steuern. Alle anfallenden Steuern gehen zu Lasten des Kunden.
- 2.2 Für Leistungsumfang, Preise, Zahlungsbedingungen, Vertragsdauer, Vertragsbedingungen und Kündigungsbedingungen gelten die jeweiligen Angaben auf unserer Webseite, in unserer Software/App oder die schriftlich von uns übermittelten Angaben in der Offerte. Bei fehlenden Angaben auf unserer Webseite, in unserer Software/App oder in der Offerte gelten die Angaben in diesen AGB. Das Recht zur Kündigung aus triftigem Grund bleibt unberührt.
- 2.3 Wir sind stets um die Einhaltung von Lieferterminen bemüht. Lieferfristen beginnen mit dem Zugang aller für die Ausführung der Bestellung erforderlichen Daten, frühestens jedoch mit der Absendung der Bestellbestätigung. Von uns nicht zu vertretende Umstände oder Ereignisse, welche die fristgerechte Leistung unmöglich machen oder unzumutbar erschweren, z.B. Verkehrs- oder Betriebsstörungen, Rohstoff- oder Energiemangel, ein rechtmäßiger Streik oder Aussperrung verlängern die Lieferfrist angemessen. Ist uns eine Vertragserfüllung innerhalb der verlängerten Lieferfrist nicht bzw. nur mit unzumutbaren Leistungserschwerungen möglich, so ist der Kunde berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Schadenersatzansprüche des Kunden sind in diesem Falle ausgeschlossen, es sei denn, es liegt vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten unsererseits vor.
- 2.4 Trotz unserer größten Bemühungen kann eine kleine Anzahl der Produkte in unserem Katalog oder auf unserer Webseite mit dem falschen Preis ausgezeichnet sein. Wir überprüfen die Preise, wenn die Bestellung des Kunden bearbeitet und bevor die Zahlung belastet wird. Wenn ein Produkt mit einem falschen Preis ausgezeichnet ist und der korrekte Preis höher ist, als der Preis in unserem Katalog oder auf unserer Webseite, werden unsere Kunden vor Versand der Ware kontaktiert und gefragt, ob das Produkt zum korrekten Preis gekauft wird oder die Bestellung storniert werden soll. Sollte der korrekte Preis eines Produkts niedriger sein, als der von uns angegebene Preis, werden wir den niedrigeren Betrag verrechnen und dem Kunden das Produkt zusenden.
- 2.5 Dienstleistungen können je nach Art der Dienstleistung eine Zustellung von Informationen per Post, E-Mail oder in der Software/App beinhalten. Bei E-Mail Versand übernehmen wir keinerlei Haftung oder Verantwortung bezüglich Vertraulichkeit oder Inhalt. Auch bei einer Unterlassung der branchenüblichen Sicherheitsvorkehrungen bei der Nutzung unserer Software/App oder unseren Dienstleistungen auf der Webseite, übernehmen wir keinerlei Haftung oder Verantwortung bezüglich Vertraulichkeit oder Inhalt.
- 2.6 Werden **Produkte und Dienstleistungen zur Lieferung außerhalb der Schweiz** vereinbart, wird der Kunde bei diesen Bestellungen/Lieferungen als Einführender/einführendes Unternehmen angesehen werden und alle Gesetze und Verordnungen des Landes, in dem der Kunde die Produkte und Dienstleistungen erhält, müssen vom Kunden eingehalten werden. Der Schutz der Kundendaten ist uns wichtig und wir möchten unsere internationalen Kunden darauf aufmerksam machen, dass grenzüberschreitende Lieferungen der Öffnung und Untersuchung durch Zollbehörden unterliegen.
- 2.7 Werden **Produkte und Dienstleistungen zur Lieferung außerhalb der Schweiz** vereinbart, können sie Importzöllen und Steuern unterliegen, die erhoben werden, sobald das Produkt den bestimmten Zielort erreicht oder unsere Dienstleistung in Anspruch genommen wurde. Alle dadurch entstehenden Gebühren und Steuern müssen vom Kunden getragen werden. Wir haben keinen Einfluss auf diese Kosten. Zoll-/Steuerregelungen unterscheiden sich stark von Land zu Land, so dass der Kunde die örtliche Zollbehörde oder Steuerbehörde für nähere Informationen kontaktieren sollte.

3 Zahlung, Zahlungsverzug, Zurückhaltung, Aufrechnung, Auftragswert

- 3.1 Rechnungen sind rein, netto, ohne Abzüge innerhalb einer Frist von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zahlbar.
- 3.2 Gegenüber unserem Zahlungsanspruch ist die Ausübung eines Zurückbehaltungsrechtes oder die Aufrechnung nur mit unbestrittenen oder titulierten Forderungen und Ansprüchen möglich.
- 3.3 Gerät der Kunde mit einer Zahlung in Verzug, so werden alle weiteren Forderungen, auch soweit sie noch nicht fällig sind, sofort fällig gestellt. Darüber hinaus wird der Kunde hinsichtlich noch nicht ausgeführter Aufträge vorleistungspflichtig. Gleiches gilt, wenn sich nach Vertragsabschluss die wirtschaftliche Situation unseres Kunden wesentlich verschlechtert.
- 3.4 Im Verzugsfalle berechnen wir Zinsen in Höhe von 4% über dem jeweiligen Diskontsatz der UBS AG, mindestens aber 8%. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt vorbehalten. Der Kunde ist berechtigt, uns gegebenenfalls einen niedrigeren Schaden nachzuweisen.
- 3.5 Wir behalten uns vor, jederzeit ohne Angabe von Gründen Vorauskasse zu verlangen.
- 3.6 Uns steht das Recht zu bei Zahlungsverzug die Dienstleistungserbringung, die Lieferung des Produkts oder die Gewährung der Lizenz zu verweigern.

4 Eigentum, Nutzung von Audit-, Inspektions- und Analyseergebnissen

- 4.1 Wir behalten das Eigentum an unseren Produkten, Geräten, Leistungen, Analyseergebnissen sowie Audit-, Inspektions- und Untersuchungsberichten bis zur vollständigen Erfüllung sämtlicher uns vom Kunden zustehenden Zahlungsansprüchen aus Lieferungen, Leistungen und Analysen.
- 4.2 Audit-, Inspektions- und Analyseergebnisse sind Eigentum des Kunden. Eine nur auszugsweise Veröffentlichung des Audit-, Inspektions- oder Untersuchungsberichtes durch den Kunden ist jedoch nicht gestattet. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, diese Ergebnisse streng vertraulich und anonym für wissenschaftliche Zwecke zu nutzen.
- 4.3 Unsere Markennamen und Logos sind unser alleiniges Eigentum.

5 Mängel, Garantie

- 5.1 Der Kunde ist verpflichtet, gelieferte Produkte oder Dienstleistungen, einschließlich Drittanbieterprodukte (z. B. Sensoren, Gateways), nach Erhalt unverzüglich zu prüfen und erkennbare Mängel innerhalb von zwei Wochen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist gelten Produkte und Dienstleistungen als genehmigt und der Auftrag als rechtmässig erfüllt. Verborgene Mängel sind unverzüglich nach Entdeckung schriftlich mitzuteilen.
- 5.2 Bei jeder Mängelrüge steht uns das Recht zur Besichtigung und Prüfung des beanstandeten Produktes zu. Dies gilt auch für Produkte, die wir von Drittanbietern beziehen und an den Kunden weiterverkaufen. Dafür hat der Kunde uns die notwendige Zeit und Gelegenheit einzuräumen. Zudem können wir vom Kunden verlangen, dass er das beanstandete Produkt an uns auf unsere Kosten zurückschickt. Erweist sich eine Mängelrüge des Kunden als unberechtigt und hat der Kunde dies vor Erhebung der Mängelrüge erkannt oder fahrlässig nicht erkannt, so ist er uns zum Ersatz aller in diesem Zusammenhang entstandenen Aufwände und Schäden, z.B. Fahrt- oder Versandkosten, verpflichtet.
- 5.3 Mängel werden wir nach eigener Wahl durch kostenlose Beseitigung des Mangels oder der Lieferung einer mangelfreien Sache (gemeinsam „Nacherfüllung“) beseitigen. Der Kunde wird uns die für die Nacherfüllung notwendige angemessene Zeit und Gelegenheit einräumen. Der Anspruch auf Kostenrückerstattung bei Fremdreparaturen wird ausgeschlossen. Während der Zeit der Nacherfüllung hat der Kunde keinen Anspruch auf ein Ersatzprodukt. Die Gewährleistung beginnt für das reparierte Element neu zu laufen, für die restlichen Elemente des Produkts läuft die ursprüngliche Gewährleistungsfrist weiter.
- 5.4 Schlägt die Nacherfüllung fehl, ist sie dem Kunden unzumutbar oder lehnen wir diese ab, so kann der Kunde nach seiner Wahl nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern.
- 5.5 Die Verjährungsfrist für Rechte des Kunden wegen Mängeln beträgt zwölf Monate ab Ablieferung des Produktes beim Kunden. Für Schadensersatzansprüche des Kunden aus anderen Gründen als Mängeln des Produktes sowie hinsichtlich der Rechte des Kunden bei arglistig verschwiegenen oder vorsätzlich verursachten Mängeln bleibt es bei den gesetzlichen Verjährungsfristen.

6 Haftungsausschlüsse und -begrenzungen

- 6.1 Die Haftung von Alcomomo AG und deren Erfüllungsgehilfen, unabhängig von deren Rechtsgrund, ist ausgeschlossen, es sei denn, es bestehen gesetzlich geforderte Haftungspflichten. Dies gilt auch für Schäden, die durch Produkte von Drittanbietern (z. B. Sensoren oder Gateways) entstehen. Wir und unsere Erfüllungsgehilfen haften nicht für Folgeschäden, mittelbare materielle oder immaterielle Schäden oder für entgangenen Gewinn, die dem Kunden oder einem Dritten direkt oder indirekt aus unserer Tätigkeit, unseren Produkten, unseren Services oder durch Drittprodukte entstehen (z.B. Prestigeverlust, Umsatzrückgang, Annullierung von Kulanregelungen, Vermögensschäden, etc.), soweit unsererseits kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.
- 6.2 Jegliche Haftung für Hilfspersonen wird vollumfänglich ausgeschlossen.
- 6.3 Eine Haftung wegen Übernahme einer Garantie oder nach zwingendem Recht bleibt von den Haftungsausschlüssen und -beschränkungen unberührt. Für EDV-Programme, Geräte, Produkte und Produkte von Drittanbietern sind wir lediglich im Sinne der geltenden Gesetze haftbar.
- 6.4 Der Kunde hat sicherzustellen, dass seine Software und seine Geräte korrekt arbeiten, für die Anwendungen und Nutzungsbedingungen geeignet sind und der Vertraulichkeit und Wichtigkeit der Daten angepasste Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden, um deren Verlust oder Zugriff durch Unbefugte zu verhindern. Es obliegt dem Kunden, sich über die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen zu informieren sowie diese entsprechend anzuwenden. Darüber hinaus verpflichtet sich der Kunde, eine Kopie/Backup seiner Daten auf seiner eigenen Hardware zu speichern, um einen Verlust infolge unvorhergesehenen Ausfalls der Speicherserver zu verhindern. Für jegliche Schäden infolge des Verlustes oder der Ungenauigkeit von Daten oder Programmen oder der Bereitstellung von Hardware, Software oder eines Dienstes können wir nicht haftbar gemacht werden.
- 6.5 Für böswilligen Zugriff und/oder Missbrauch von Daten, die trotz aller getroffenen notwendigen, branchenüblichen Sicherheitsvorkehrungen entstehen, haften wir nicht.
- 6.6 Der Kunde ist dafür verantwortlich, die gelieferten Produkte und Dienstleistungen gemäß den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften zu verwenden und sicherzustellen, dass die Geräte (z. B. Sensoren, Gateways) regelmäßig gewartet und kalibriert werden. Eine Haftung unsererseits für Schäden durch Verstöße gegen gesetzliche Vorgaben oder durch unsachgemäße Nutzung oder Wartung der Geräte wird ausgeschlossen, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von uns vor.
- 6.7 Wir haften in jedem Fall nur maximal bis zur Höhe des vom Kunden für die Dienstleistung oder das Produkt bezahlten Preises, soweit kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt. In allen anderen Fällen, gleich aus welchem Rechtsgrund, haften wir höchstens bis zum Zehnfachen des vom Kunden für den Auftrag bezahlten/vereinbarten Preises.
- 6.8 Der Kunde ist verpflichtet uns allfällige Haftungsschäden umgehend zu melden.

7 Aufbewahrung der Aufzeichnungen

- 7.1 Rohdaten und Untersuchungsberichte für Pharmaprodukte unter GMP (Good Manufacturing Process) und Buchhaltungsunterlagen werden für 10 Jahre archiviert. Rohdaten und Untersuchungsberichte für Lebensmittel, Futter und Umwelt werden für 5 Jahre archiviert.
- 7.2 Die Dokumentation zu den Untersuchungsberichten, sowie die Untersuchungsberichte werden elektronisch im Partnerlabor archiviert.
- 7.3 Die Daten und Dokumentation des Kunden, die mit unserer Software/App und unserer Webseite, inkl. den Backend-Dienstleistungen übermittelt und gespeichert werden, bleiben bis zum Löschantrag durch den Kunden, beziehungsweise dem Vertragsende gespeichert. Details diesbezüglich sind in den [ergänzenden Bestimmungen](#) festgehalten.

8 Salvatorische Klausel

- 8.1 Die Unwirksamkeit einer oder mehrerer der vorstehenden Bestimmungen berührt die Gültigkeit der übrigen nicht. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen sollen solche Regelungen treten, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommen. Das gleiche gilt im Falle einer Lücke in diesen AGB.

9 Vertraulichkeit / Geschäftsgeheimnis / Datenschutz

- 9.1 Wir sind befugt, die im Rahmen des Vertragsschlusses aufgenommenen Daten zur Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertrag zu erheben, verarbeiten und zu verwenden. Der Kunde erklärt sich mit der Speicherung und vertragsgemässen Verwertung seiner Daten durch uns vollumfänglich einverstanden und ist sich bewusst, dass wir auf Anordnung von Gerichten oder Behörden verpflichtet und berechtigt sind Informationen vom Kunden diesen oder Dritten bekannt zu geben. Die zur Leistungserfüllung notwendigen Daten können auch an beauftragte Dienstleistungspartner, z.B. das Partnerlabor, weitergegeben werden.
- 9.2 Wir, unser Partnerlabor, unser IT-Dienstleister und der Betreiber des Rechenzentrums (Datenspeicherung und -verarbeitung) verpflichten sich, sämtliche Daten und Informationen, die im Rahmen der Dienstleistungen über den Auftraggeber und dessen Produkte bekannt werden, streng vertraulich zu behandeln und sie insbesondere gegenüber Dritten geheim zu halten. Ohne anderslautende Instruktionen des Kunden bzw. Auftraggebers werden Berichte, Statistiken, Analysen und weitergehende Unterlagen ausschliesslich dem Auftraggeber oder dem im Auftrag bezeichneten Partner zur Verfügung gestellt.
- 9.3 Der Kunde ist für die sichere Aufbewahrung seiner Zugangsdaten und Passwörter vollumfänglich verantwortlich.
- 9.4 Mit den branchenüblichen Sicherheitsmassnahmen für den Umgang mit vertraulichen Daten, stellen wir die Vertraulichkeit der Kundendaten sicher und schützen die Daten dem Risiko entsprechend angemessen vor Eingriffen Dritter.
- 9.5 Wir weisen darauf hin, dass die Übertragung von Daten im Internet (z. B. per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Demnach kann ein fehlerfreier und störungsfreier Schutz der Daten nicht vollständig gewährleistet werden. Diesbezüglich ist unsere Haftung ausgeschlossen.
- 9.6 Des Weiteren finden die [Datenschutzbestimmungen](#) Anwendung. (Auf unserer Webseite abrufbar)

10 Änderungen

- 10.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können von uns jederzeit einseitig, nach alleinigem Ermessen, geändert werden. Die neue Version tritt durch Publikation auf unserer Webseite in Kraft.
- 10.2 Für die Kunden gilt grundsätzlich die Version der AGB, die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses in Kraft war, es sei denn, wir haben den Kunden per E-Mail oder durch Benachrichtigungen, die beim Öffnen unserer Software/App durch den Benutzer angezeigt wird, spätestens vier Wochen vor dem geplanten Inkrafttreten der neuen Fassung der AGB auf die Änderungen hingewiesen. Innerhalb dieser Frist hat der Kunde die Gelegenheit, den Änderungen zu widersprechen. Nutzt der Kunde unsere Dienste ohne Widerspruch weiter, gelten die neuen AGB als akzeptiert. Falls der Kunde widerspricht, behalten wir uns ausdrücklich unsere ordentlichen Kündigungsrechte vor.

11 Weitere Bestimmungen

- 11.1 Die Lieferungen und Leistungen werden grundsätzlich nur mit Unternehmen und Gewerbetreibende/Unternehmer vereinbart. Lieferungen und Leistungen an Privatpersonen sind ausgeschlossen.

12 Geltendes Recht und Gerichtsstand

- 12.1 Massgebend ist das Schweizer Recht. Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis, dem Zustandekommen und der Abwicklung ist der Firmensitz der Alcomo AG. Wir sind jedoch nach unserer Wahl berechtigt, am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden zu klagen.

Ergänzende Bestimmungen

13 Lebensmittelprobenahme und deren Analysen

Lieferfristen, Analysen und Berichte

- 13.1 Die **Lieferfrist** für den schriftlichen Untersuchungsbericht per E-Mail liegt für Standarduntersuchungen in der Regel bei einem Arbeitstag nach Beendigung der längsten Inkubationszeit der untersuchten Mikroorganismen. Provisorische Untersuchungsberichte mit den bisher verfügbaren Daten können jederzeit per E-Mail zugestellt werden. Auf Wunsch wird jeweils sofort alarmiert, wenn ein Untersuchungsergebnis ausserhalb des Zielbereichs liegt.
- 13.2 **Lieferfristen** beginnen mit dem Zugang der Proben und aller für die Ausführung des Auftrags erforderlichen Daten in unserem Partnerlabor.
- 13.3 Die **Analysen** werden von unserem Partnerlabor durchgeführt. Die Bewertungen basieren auf den Analyseergebnissen und auf den vom Kunden oder von uns erteilten Auskünften. Bewertungen und Schlussfolgerungen beziehen sich auf den Vergleich mit Angaben aus wissenschaftlich anerkannten Arbeiten und Veröffentlichungen, eigene Kenntnisse und Datenmaterial des Partnerlabors, sowie auf entsprechende Normen und gesetzliche Vorschriften.
- 13.4 Analytische Prüfungen werden innerhalb des Geltungsbereichs der Akkreditierung unseres Partnerlabors gemäss den Anforderungen nach **ISO/IEC 17025** durchgeführt.
- 13.5 Die Analyseergebnisse vom Partnerlabor werden in einem **Untersuchungsbericht** zusammengefasst und dem Kunden per E-Mail in PDF-Format zugestellt. Auf Wunsch kann der Bericht ebenfalls per Post zugeschickt werden. Zudem kann ein original unterzeichneter Untersuchungsbericht angefordert werden. Bei E-Mail-Versand übernehmen wir keinerlei Haftung oder Verantwortung bezüglich Vertraulichkeit oder Inhalt.
- 13.6 Der übersichtlich gestaltete **Untersuchungsbericht** mit Gegenüberstellung von Referenzwerten ist im Analysepreis des Partnerlabors inbegriffen. Wünscht der Kunde spezielle Darstellungen, Auswertungen oder Statistiken, wird der zusätzliche Zeitaufwand verrechnet.
- 13.7 Jeder **Untersuchungsbericht** bezieht sich ausdrücklich lediglich auf die Probe/n, die wir oder unser Partnerlabor vom Kunden erhalten haben und den Referenzen aus dem Probeentnahmeformular, das per Fax, per E-Mail oder persönlich bei Probenabgabe uns oder dem Partnerlabor übermittelt wurde.
- 13.8 Führt der Kunde die Probenahme eigenständig durch, so hat der Kunde sicherzustellen, dass diese korrekt durchgeführt wurde. Wir sind nur dann dafür verantwortlich, dass die **Probe korrekt entnommen** wurde, wenn uns der ausdrückliche Auftrag zur Probenziehung erteilt und dieser Auftrag von uns angenommen und durchgeführt wurde.

Zustand der Proben und Haftung

- 13.9 Wir und unser Partnerlabor sind nach Erhalt einer Probe bzw. von mehreren Proben nur für deren Verlust oder Zerstörung haftbar, sofern vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt wurde.
- 13.10 Der Kunde versichert uns, dass sich alle eingehenden Proben und Muster in einem stabilen Zustand befinden und somit von ihnen keinerlei Gefahr ausgeht. Der Kunde ist für alle Schäden, Verletzungen oder Krankheitsfälle haftbar, die uns, unserem Partnerlabor oder einem unserer Mitarbeiter aufgrund seiner im instabilen Zustand befindlichen Probe/n entstehen. Dies gilt auch, wenn der Kunde nachdrücklich auf mögliche Risiken dieser Probe hingewiesen hat.

Aufbewahrung der Proben und deren Vernichtung

- 13.11 Die Proben werden vom Partnerlabor nach Validierung und Übermittlung der Testergebnisse, wenn die Beschaffenheit des Lebensmittels es zulässt, bis zu zwei Tage lang aufbewahrt.
- 13.12 Proben werden ohne verbindliche und schriftliche Anweisung vom Kunden nach Ermessen unseres Partnerlabors zwei Tage nach Übermittlung des Analyseberichts vernichtet. Proben werden nur dann nicht vernichtet, wenn der Kunde dies ausdrücklich und schriftlich gewünscht hat. In diesem Falle unterliegen Aufbewahrungskosten und -bedingungen einer gesonderten Absprache.

Meldepflicht

- 13.13 Laut Schweizer Epidemie-Gesetz ist unser Partnerlabor verpflichtet positive Salmonellenbefunde dem Bundesamt für Gesundheit zu melden. Es können weitere Keime und/oder Erkrankungen von den zuständigen Behörden als meldepflichtig eingestuft werden, wodurch das Labor verpflichtet werden würde positive Befunde zu melden. Gleiche oder ähnliche Vorgaben existieren auch in anderen Ländern.

14 Nutzung unserer Software / Mobile App und unserer Webseite, inkl. den Backend-Dienstleistungen**Vertragsabschluss, Abonnements, Kosten & Nutzung**

- 14.1 Bereits beim Download in den App Stores (Google Play Store und Apple App Store) und der Installation unserer Software/App und der Nutzung der Web- und Back-End Dienstleistungen, sowie bei Vornahme einer Zahlung erklären sich die Kunden mit diesen AGB automatisch einverstanden.
- 14.2 Die Nutzung unserer Software/App ist kostenpflichtig. Es gelten die beim Kauf eines Abonnements vereinbarten Preise. Eine Test-Phase (kostenlos) oder ein reduzierter Preis gilt immer nur für den vereinbarten Zeitraum. Danach gelten die publizierten Preise. Bei Kunden, die bei uns andere Dienstleistungen beziehen, können die Kosten für die Nutzung unserer Software/App komplett oder teilweise erlassen werden.
- 14.3 Verträge von Abonnements werden jeweils für die auf der Webseite angegebene Dauer geschlossen, soweit der Vertrag keine abweichende Vereinbarung enthält.
- 14.4 Abonnements verlängern sich automatisch um den bisher vereinbarten Vertragszeitraum, wenn sie nicht fristgemäß gekündigt werden.
- 14.5 Wir behalten uns das Recht vor, unser Geschäftsmodell und/oder die Preise jederzeit zu ändern. Auf die bereits abgeschlossenen Abonnements hat eine solche Anpassung bis zum Laufzeitende keinen Einfluss. Dem Kunden steht es frei, sich bei einer Anpassung des Geschäftsmodells und/oder der Preise für eine weitere Nutzung zu entscheiden oder die Nutzung zu beenden.
- 14.6 Alle Abonnements und Dienstleistungen im Zusammenhang mit unserer Software/App werden für den Bezugszeitraum im Voraus berechnet.
- 14.7 Die Kosten für die Ausrüstung (Computer, Tablet, Smartphone), die für den Zugriff auf die Dienste erforderlich ist, sowie alle anderen mit dem Zugriff auf die Dienste entstehenden Kosten, darunter Telekommunikationsgebühren (z.B. Internetverbindung), gehen ausschließlich zu Lasten des Kunden. Für die verwendete Hardware ist der Benutzer selbst verantwortlich.

Kündigung

- 14.8 Abonnements sind jederzeit durch den Kunden ohne Angaben von Gründen zum Ende des Bezugszeitraums über unsere Webseite, über den App Store (falls das Abo über den App Store abgerechnet wird) oder schriftlich kündbar.
- 14.9 Wird zur Kündigung der Kundenbereich unserer Webseite (Anmeldung/Login erforderlich) oder der App Store (falls das Abo über den App Store abgerechnet wird) genutzt, gilt eine Kündigungsfrist von einem Tag zum Ende des Bezugszeitraums.
- 14.10 Bei schriftlicher Kündigung gilt eine Kündigungsfrist von 30 Tagen zum Ende des Bezugszeitraums.
- 14.11 Eine schriftliche Kündigung wird nur per Post oder Fax mit Unterschrift eines Bevollmächtigten mit beigefügtem Nachweis seiner Bevollmächtigung akzeptiert.
- 14.12 Uns steht das Recht zu den Nutzungsvertrag (z.B. Abonnements) ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 30 Tagen per Fax, per E-Mail oder per Post zum Ende des Bezugszeitraums zu kündigen und die Dienstleistung nach Ablauf des Bezugszeitraumes nicht mehr anzubieten.
- 14.13 Uns steht das Recht zu wegen schuldhaften Vertragsverstoßes den Zugang des Kunden zu unseren Dienstleistungen sofort vorübergehend zu sperren und/oder das Vertragsverhältnis aufzulösen. Der Kunde hat für die verbleibende Vertragslaufzeit Schadenersatz in Höhe des vereinbarten Entgelts abzüglich der ersparten Aufwendungen zu zahlen. Die Höhe der ersparten Aufwendungen wird pauschal auf 10% des Entgelts angesetzt. Es bleibt beiden Vertragsparteien unbenommen nachzuweisen, dass unsere ersparten Aufwendungen tatsächlich höher oder niedriger sind. Eine Haftung unsererseits für mittelbare und unmittelbare Schäden aufgrund des vorübergehenden Sperrens des Zugangs zu den Dienstleistungen oder aufgrund des Auflösens des Vertragsverhältnisses ist ausgeschlossen.

Nutzung der Dienstleistungen auf der Webseite oder der Software/App

- 14.14 Wir stellen dem Kunden die Nutzung unserer Software/App und der Dienstleistungen auf unserer Webseite in dem auf der Webseite näher beschriebenen Funktionsumfang während der Vertragsdauer zur Verfügung (zur Vertragsdauer s. Ziffer 2.2, 14.3 und 14.4 dieser AGB). Die Backend-Dienste der App und der Webseite verbleiben auf unseren Servern.
- 14.15 Für den Inhalt der erfassten Daten und Informationen ist der Kunde selbst verantwortlich.
- 14.16 Der Kunde legt für den **Zugriff auf die Dienste** seinen Benutzernamen und sein Passwort selber fest und ist alleinig für sämtliche über sein Konto durchgeführten Handlungen verantwortlich. Der Kunde ist zudem verpflichtet uns über jegliche unbefugte Nutzung seines Kontos oder Passworts oder sonstige bekannte oder vermutete Sicherheitsverletzungen zu informieren, sowie geeignete Massnahmen zu ergreifen um diese zu beenden.
- 14.17 Ein Upgrade von einem günstigeren Abonnement auf ein teureres Abonnement ist jederzeit möglich. Ein Downgrade wird jedoch erst zum Ende des Bezugszeitraumes des Abonnements möglich und muss vor Ablauf, beziehungsweise der automatischen Erneuerung des Abonnements, über die Webseite erfasst werden. Nutzt der Kunde nicht alle bezahlten Dienstleistungen, hat er keinen Anspruch auf eine ganze oder teilweise Rückvergütung.
- 14.18 Zum Abonnement dazu gewählte Add-on's werden im Voraus verrechnet und können nicht mehr zurückerstattet werden. Werden die Leistungen des Add-on's nicht mehr benötigt, muss es vor Ablauf des Add-on, beziehungsweise der automatischen Erneuerung des Abonnements, über den Kundenbereich unserer Webseite, über den App Store (falls das Add-on über den App Store abgerechnet wird) oder innerhalb der Software/App gekündigt werden.

- 14.19 Der Kunde ist verpflichtet, die Nutzungsrechte lediglich im gewährten Umfang auszuüben und unter anderem Folgendes zu unterlassen:
- Kopien der gesamten oder eines Teils der Software auf welche Art auch immer zu erstellen;
 - Die Weiterverwendung, Veröffentlichung und das Zugänglichmachen von Informationen, Bildern, Texten oder dergleichen welches der Kunde im Zusammenhang mit den Dienstleistungen unserer Software/App, der Backend-Dienste der App und der Webseite erhält (ausser es wurde explizit durch uns genehmigt);
 - Das Analysieren der Funktionsweise der Software/App, der Backend-Dienste der App und der Webseite um dadurch die Ideen und Prinzipien der Programmelemente zu ermitteln, auf deren Grundlage die Software/App ihre Lade-, Anzeige-, Ausführungs-, Übertragungs- oder Speichervorgänge ausführt;
 - Das Dekompilieren oder Disassemblieren, Rückentwickeln der Software, resp. Programme auf der Basis unserer Software entwickeln oder versuchen, den Quellcode, die grundlegenden Ideen, Algorithmen, Dateiformate oder Programmierschnittstellen der Software herauszufinden;
 - Das Verändern, Verbessern oder Übersetzen unserer Software einschließlich zur Behebung von Bugs und Fehlern;
 - Das Übertragen, Vermieten, Abtreten oder Verpfänden eines Teils oder der Gesamtheit des Eigentums an der Software auf welche Art auch immer.

Bereitstellung der Dienstleistung, Weiterentwicklung, Haftung

- 14.20 Unsere Software/App, die Backend-Dienste der App und die Webseite werden kontinuierlich aktualisiert und angepasst. Dies dient unter anderem der Sicherheit und der Stabilität unserer Anwendungen. Dadurch können sich unter Umständen die Systemanforderungen ändern. Wir übernehmen keine Verpflichtung dahingehend, dem Kunden dauerhaft für sein Endgerät eine funktionsfähige Anwendung (etwa Alcom Hygiene App) zur Verfügung zu stellen, wenn die Lauffähigkeit auf dem Endgerät des Kunden durch technische Weiterentwicklungen eingeschränkt wird. Ein Anspruch des Kunden auf den Einsatz einer neueren Version der Software besteht nicht.
- 14.21 Im Rahmen der Bereitstellung der Software/App, der Backend-Dienste der App und der Dienstleistungen auf unserer Webseite ergreifen wir alle zumutbaren Massnahmen, um dem Kunden eine möglichst unterbrechungsfreie Verfügbarkeit zu gewährleisten. Wir weisen jedoch darauf hin, dass eine vollständige oder lückenlose Verfügbarkeit und ein komplett fehlerfreier Betrieb technisch nicht realisierbar ist und wir übernehmen daher keine Gewährleistung für einen störungsfreien Betrieb oder eine bestimmte Verfügbarkeit. Wir sind berechtigt Wartungsarbeiten durchzuführen, falls es nötig sein sollte. Während der Wartungsarbeiten stehen die Backend-Dienste der Software/App und die Dienstleistungen auf unserer Webseite möglicherweise temporär nicht zur Verfügung. Unsere App kann jedoch in dieser Zeit im Rahmen der "offline" zur Verfügung gestellten Möglichkeiten weiter benutzt werden. Schadenersatzansprüche des Kunden sind in im Falle des Ausfalls unserer App, der Backend-Dienste der App und der Dienstleistungen unserer Webseite ausgeschlossen, es sei denn, es liegt vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten unsererseits vor.
- 14.22 Die technische Unterstützung (Support) für die Software/App, die Backend-Dienste der App und der Dienstleistungen auf unserer Webseite geschehen, abhängig vom Vertrag, ausschliesslich per Tutorial, Tipps innerhalb der App und einer Zusammenstellung häufig gestellter Fragen (FAQ) oder via elektronischem Wege mittels App.
- 14.23 Wir haben das Recht, aber keine Pflicht, die Software/App regelmässig weiterzuentwickeln und entsprechende Updates zu erstellen.

Eigentum

- 14.24 Die Software/App, die Backend-Dienste der App und der Dienstleistungen auf unserer Webseite mit allen ihren bereitgestellten Updates, Upgrades, Verbesserungen und Änderungen, deren allgemeiner Aufbau, deren Texte, Grafiken, Bilder, Klänge und Videos sowie alle Geschäftsgeheimnisse, Urheberrechte, Patente, Marken, Handelsnamen und sonstigen Rechte geistigen Eigentums sind zu jeder Zeit unser vollständiges und alleiniges Eigentum.
- 14.25 Dokumentationsunterlagen, die durch die Dienstleistungen auf unserer Webseite oder unserer Software/App erstellt wurden, sind Eigentum des Kunden. Eine nur auszugsweise Veröffentlichung dieser Dokumente durch den Kunden ist jedoch nicht gestattet.

Datenherausgabe nach Vertragsende

- 14.26 Wird das Kundenkonto auf unserer Webseite vom Kunden gelöscht, werden wir automatisch nach 30 Tagen alle Kundendaten löschen, soweit wir nicht gesetzlich zur Aufbewahrung für eine bestimmte Zeitdauer verpflichtet sind.
- 14.27 Der Kunde kann jederzeit mit einem schriftlichen Antrag und Unterschrift eines Unterschriftsberechtigten (Nachweis erforderlich), sein Konto und alle zugrundeliegenden Daten löschen lassen. Dieser Antrag wird von uns innerhalb 14 Tagen nach Antragseingang umgesetzt. Falls es Daten betrifft für die wir gesetzlich zur Aufbewahrung für eine bestimmte Zeitdauer verpflichtet sind, werden wir sie nach Ablauf dieser Frist löschen.

Stand: 01.12.2024